

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **78 (1936)**

Heft 7

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Unfruchtbarkeit des Rindes

heilt **NOVAL** durch einmalige mühelose Bepuderung des Scheidenvorhofs. Es erregt eine derartige Hyperämie und Aktivierung der Zellen des gesamten Genitalapparates, daß, gleichviel ob pathologische Veränderungen des Uterus, der Ovarien oder der Vagina (vag. infect.) vorliegen, prompt 8—10 Tage nach der Bestäubung unter allen Umständen Brunsterscheinungen auftreten, selbst wenn solche jahrelang gefehlt haben, und der anschließende Deckakt in 90 bis 95 % aller behandelten Fälle Befruchtung erzielt.

Die Tatsache, daß alle anderen, einschließlich operative Methoden, ihre Heilungsziffer auf 60—65 % angeben, zeigt die Richtigkeit unserer Weisung: Kein Aphrodisiacum, keine Operation an Uterus und Ovarien, keine sonstige Behandlung des ansteckenden Scheidenkatarrhs; statt aller Mittel und Maßnahmen nur **eine** (in seltenen Fällen eine zweite) Novalpuderung und die Vorbedingungen für die Befruchtung sind restlos erfüllt.

Kälberruhr

Hier wird durch die seit Jahren glänzend bewährte **Oricolmethode** Heilung auch dann noch erzielt, wenn andere Methoden einschließlich Impfung versagten und durch vorbeugende Verabfolgung des Mittels mit Sicherheit der Ausbruch der Seuche in gefährdeten Beständen verhindert.

373

W. Brändli & Co., Bern

Vertreter der „Nova“ Königsberg

SERUM- & IMPFINSTITUT BERN

Carbozoo nach Mazzucchi. Neues und bestes Schutzimpfverfahren gegen Milzbrand.

Gasbrandserum Orig. Weinberg. Amp. zu 20 cc.

Perlacar keimfreies Organpräparat zur Behandlung der Hautkrankheiten der Gross- und Kleintiere.

Perethan-Stäbe modernes Therapeutikum der vet. Gynäkologie bei Metritis und Retentio secund.

Rotlauf-Serum Ein sero-therapeutisches Schutz- und Heilmittel gegen den Rotlauf der Schweine.

Schweineseuche-Serum Schutz- und Heilmittel.

Bivalentes Serum (Doppelserum) gegen Schweineseuche und bazilläre Schweinepest.

Immunserum gegen Schweinepest (Viruspest-Serum) hergestellt vom Schweiz. Serum- und Impfinstitut, unter Kontrolle des Eidg. Veterinärarnates.

Tetanus-Serum Als Schutzmittel bei Tetanus-Infektionsgefahr (Verletzungen) und Heilmittel bei ausgebrochenem Tetanus.

Milzbrandserum (Original Sobernheim) zur Schutz- und Heilimpfung von Rindern, Schafen und Pferden gegen Milzbrand.

Serum gegen die Septische Pneumonie

(ansteckende Lungenentzündung der Kälber und Fohlen).

Polyvalentes Kälberruhr-

Serum Schutz- u. Heilmittel gegen die Kälberruhr

Kälber-Diphtherie-Serum

vorzüglich bewährtes Schutz- und Heilmittel.

Hundestaupeserum

Staupe-Immun-Serum nach Nusslag, für Schutz- und Heilimpfung.

Antiphymatol

Zur Schutzimpfung tuberkulosefreier und Heilimpfung tuberkulöser Rinder.

Phymatin

Zur Erkennung der Tuberkulose beim Rindvieh, vermittelt der Ophthalmoreaktion.

Tuberkulin (Koch) Zur Erkennung der Tuberkulose beim Rindvieh, vermittelt subkutaner Injektion.

Mallein zur Feststellung der Rotzkrankheit.

Ventrax gegen infektiöse Darmentzündungen.

Telephon: 22.841 (auch nach Geschäftsschluss).

355

Abteilung: Tierärztliche Präparate. — Telegramm-Adresse: Serum Bern.